



- ZEICHENERKLÄRUNG**
- WA ALLGEMEINES WOHNGEbiet § 4 BauNVO
  - 0.8 GESCHOSSFLÄCHENZAHl
  - II GRUNDFLÄCHENZAHl
  - II ZAHl DER VOLLGESCHOSS (HÖCHST GRENZE)
  - △ OFFENE BAUWEISE NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
  - △ " " NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
  - △ " " NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
  - b BESONDERE BAUWEISE
  - BAUGRENZE
  - OFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE, PARKFLÄCHE
  - FUSSWEG
  - ELEKTRIZITÄT
  - OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
  - SPIELPLATZ
  - VERKEHRSGRÜN
  - GRENZE D. RÄUML. GELTUNGSBEREICHES D. BEBAUUNGSPLANES
  - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
  - FIRSTRICHTUNG
  - SD WD ° SATTEL D. WALMDACH, DACHNEIGUNG
  - WA WA BESCHRÄNKUNG DER ZAHl DER WOHNUNGEN
  - max 3 Wo
  - SICHTFLÄCHEN
  - ERHALTUNG VON BÄUMEN (§ 9 Abs 1 Nr 25 b BauGB)

**AUSFERTIGUNG**  
DER TEXTLICHE UND ZEICHNERISCHE INHALT DIESES BEBAUUNGSPLANES STIMMEN MIT DEM SATZUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE HAMBRÜCKEN VOM 20.07.1999 ÜBEREIN.

HAMBRÜCKEN, DEN 21.07.1999

**5 BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG**  
**BASTWALD**  
Gemeinde HAMBRÜCKEN  
LANDKREIS KARLSRUHE  
ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

M=1:500

**VERFAHRENSDATEN**  
ÄNDERUNGSBESCHLUSS: 09.03.1999  
ENTWURFSBILLIGUNG: 11.05.1999  
OFFENLAGE VOM 31.05. BIS 28.06.1999  
SATZUNGSBESCHLUSS: 20.07.1999  
IN KRAFT GETRETEN AM 23.07.1999